

# Ortsgespräch

Nr. 77

Dettingen-Wallhausen

November 1996



**Mit 42 Punkten und 124 : 10 Toren wurde der F1-Fußball-Nachwuchs des TSV Dettingen-Wallhausen Meister der Kreisstaffel 7.**

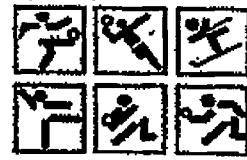
(Hinten von links) Trainer Stephan Scheideck, Simon Restle, Hartmut Reichle, Martin Leifert, Jakob Binder, Nino Guccione, Trainer Saverio Guccione, Jugendleiterin Claudia Griebhaber, (Mitte von links) Dennis Vogel, Frieder Straub, Dominik Brummack, Sebastian Scheideck, Richard Kramer, (vorne) Philipp Scheideck

**TSV Dettingen  
Wallhausen e.V.**



**auf einen Blick ..**

**TSV Dettingen  
Wallhausen e.V.**



Turnen (Gymnastik)  
Fußball  
Handball  
Ski (Alpin, Langlauf)  
Tischtennis  
Volleyball

## Der TSV Dettingen-Wallhausen und seine Abteilungen

### Eltern-Kind-Turnen

Schon über das Eltern-Kind-Turnen lernen die kleinen Turnkinder den Verein kennen und es werden Impulse gesetzt, das vielseitige Vereinsangebot in Anspruch zu nehmen. Spiel, Spaß und Freude an der Bewegung nehmen bei uns einen großen Stellenwert ein. Zum Inhalt unserer Turnstunde gehört die spielerische Ganzkörperbewegung. Bewegungs-Landschaften haben ihren festen Platz in der Stunde. Wir spielen und turnen mit Handgeräten und Alltagsmaterialien. Die Rhythmikerkonzeption wird gefördert.



kombinationen werden die Kinder spielerisch ans Geräteturnen herangeführt. Es findet jedes Jahr ein gemeinsames Nikolausturnen der Eltern-Kind-Gruppe sowie der Kindergruppe statt. In gleicher Zusammensetzung gibt es ein lustiges Faschachtturnen.

### Gymnastik mit Musik

Die Trainingseinheit ist eingeteilt in Konditionsblock, Muskelkräftigung, Stretching und Entspannung. Jeder Übungsteil wird mit entsprechender Musik gestaltet. Natürlich darf anschließend ein gemütlicher Hock nicht fehlen. Ferienprogramm gibt es auch !! z.B. Fahrradfahren, Schwimmen oder Volleyball im Strandbad.

### Jedermann-Sport

Wir bieten Fitness- und Konditionstraining für Jedermann und Jedefrau. Im Anschluß an das Training folgt noch ein Ballspiel. Das Freizeitprogramm kommt auch nicht zu kurz, wie wöchentlicher Hock im Anschluß an den Sport, oder, je nach Absprache, Radausflüge, Skiausfahrten u. a.

### Kinder-Turnen

Wir beschäftigen uns mit altersentsprechenden Ball-, Lauf- und anderen Spielen, die uns sehr viel Spaß machen. Mit kleinen und großen Geräte

## Fußball

Mit zwei Aktiven-, einer Senioren- und zehn Jugendmannschaften bestreitet die Fußballabteilung den Spielbetrieb. Damit stellen wir die sportlich aktivste Gruppe innerhalb unseres Vereinslebens und freuen uns weiter über jeden interessierten Neu-Fußballer.



Daneben nimmt diese Abteilung rege am gesellschaftlichem Leben teil; so betreiben wir einen TSV-

Dorffeststand, veranstalten jährlich ein Grümpel-Turnier für die ortsansässigen Firmen und Vereine und führen seit über zwanzig Jahren das traditionelle Weihnachtstheater auf. Reger Betrieb herrscht auch im Vereinsheim am Sportplatz, wo auch Nicht-Fußballer jederzeit willkommen sind.

## Handball

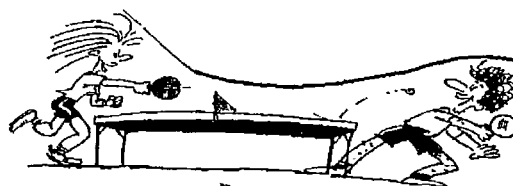
Nach zwei Jahren Kreisstaffel gelang der Damenmannschaft mit ihrem Trainer Willfried Engl der Wiederaufstieg in die Bezirksstaffel. Für Mädchen bietet Handball mit Jugendmannschaften von der F-bis zur A-Jugend in allen Altersgruppen die Möglichkeit zur sportlichen Betätigung. Für männliche Jugendliche besteht derzeit nur ein Sportangebot in den Altersgruppen von 7-12 Jahren und 14-16 Jahren. Unsere Damen und die WJA (Mädchen von 16-18 Jahren) würden sich über weiteren Zuwachs besonders freuen. Die "AD" eine Damenmannschaft für junggebliebene Frauen, ohne reguläre Rundenspiele, versteht sich als leistungsorientierte Freizeitsportgruppe. Turniere und Freundschaftsspiele sind obligatorisch.

## Ski

In der Ski-Abteilung betreiben wir heute ausschließlich den Ski-Langlauf in Form von Ski-Touren, Ski-Wanderungen und der Teilnahme an Wettkämpfen auf Bezirksebene. Die sportlichen Vorbereitungen bestreiten wir mit Waldläufen, Radfahren, und Ski-Roller-Training. Während der Ski-Saison ist an fast jedem Wochenende eine Ausfahrt in den Schwarzwald, die Schweiz oder nach Österreich, beschrieben in regelmäßigen Info-Briefen und der Lokalpresse. Wir freuen uns über jeden neuen "Mitläufer". Denn Langläufer leben länger (LLL).

## Tischtennis

Wer Spaß am Spiel mit dem kleinen Zelluloidball hat, trifft sich in der TT-Abteilung. Hier haben Hobby-Spieler wie auch Aktive jeglichen Alters die Möglich-



keit, dem schnellsten Ballspiel der Welt fröhnen. Neben den sportlichen Aktivitäten kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Die Abt. nimmt derzeit recht erfolgreich mit vier Mannschaften am Spielbetrieb des Südbad. Tischtennisverbandes teil und ist auch im Jugendbereich sehr aktiv. Interessierte sind zum "Schnuppern" immer willkommen.

## Volleyball

Wir bestehen zur Zeit aus zwei aktiven Herren-Mannschaften (kein Freizeit-Volleyball). Die 1. Mannschaft spielt seit Jahren in der Bezirks-Liga und war immer unter den ersten drei Mannschaften in der Tabelle. In der 2. Mannschaft spielen die Senioren, die 35 Jahre (bis unendlich !!) alt sein müssen. Es wird auch um Punkte gespielt, doch Unterhaltung und gemeinsames Beisammensein ist genauso wichtig.

## Abteilungen und Abteilungsleiter

### Turnen

Seniorengymnastik, Gymnastik, Mutter- u. Kindturnen, Kinderturnen, Sie u. Er-Sport Jedermann-Sport  
☒ Alrun Kapp,  
Wittmoosstrasse, 78465 Konstanz  
☎ 07533/98954

### Fußball

Aktiv-, Jugendfußball, AH  
☒ Sigi Hamm, Allensbacherstr. 23d,  
78465 Konstanz  
☎ 07533/7589

### Handball

Aktiv Damen u. Herren, Jugendhandball weiblich und männlich  
☒ Günter Kopp, Ringstrasse 36, 78465 Konstanz  
☎ 07533/3180

### Ski

Ski nordisch  
☒ Siegfried Skowronek, Zur Breite 16,  
78476 Allensbach  
☎ 07533/2257

### Tischtennis

Aktiv Herren, Jugend-/Schülertischtennis  
☒ Jürgen Morgen, Kehlhofstr. 7, 78465 Konstanz  
☎ 07533/6929

### Volleyball

Aktiv  
☒ Dieter Sänger, Zur Breite 10, 78476 Allensbach  
☎ 07533/2685

## Gesamtvorstand

*Ehrenvorsitzender:* Albert Griesmeier, Winterbergstraße 11, 78465 Konstanz,  
☎ 07533/5859

*1. Vorsitzender:* Michael Stadtfeld, Dettelbachstr. 7a, 78315 Liggeringen,  
☎ 07732/911820, Fax 911821

*2. Vorsitzender:* Günter Strohmeier, Langenrainer Str. 9, 78465 Konstanz,  
☎ 07533/6166

*Schriftführer:* Otmar Kopp, Max-Stromeyer Str. 7, 78467 Konstanz,  
☎ 07531/95226

*Kassierer:* Thomas Gloger, Ringstr. 135, 78465 Konstanz, ☎ 07533/98983  
Silvia Dold, Allensbacherstr. 11, 78465 Konstanz, ☎ 07533/1448

*Sportwart:* Alfred Reichle, Schmidtenbühlstr. 3, 78465 Konstanz, ☎ 07533/2571

### *Verwaltungsräte:*

Irene Baumhardt, ☎ 07533/98510  
Helga Schäfer, ☎ 07533/5975  
Manfred Assfahl, ☎ 07533/6925  
Andreas Schwabedissen, ☎ 07533/98834

## Versuch einer Integration zwischen der Regenbogenschule und der Grund- und Hauptschule Dettingen

Seit Beginn des Schuljahres 96/97 werden Schüler der Regenbogenschule Konstanz, einer Schule für geistig und körperlich behinderte Kinder, an der Grundschule Dettingen unterrichtet. Es sind 6 Kinder, 3 Erstklässler und 3 Zweitklässler.

Sie sind u.a. in Dettingen, weil sich im Laufe des Schuljahres 95/96 abzeichnete, daß die Regenbogenschule im kommenden Schuljahr zu wenig Klassenzimmer haben würde.



In der Schulkonferenz und gegenüber dem Schulamt hatte daraufhin Rektor Helmut Gloger signalisiert, daß in der Grund- und Hauptschule Dettingen noch Räumlichkeiten vorhanden wären, und im Kollegium die Bereitschaft bestünde, die Regenbogenschule aufzunehmen.

Es ging jedoch nicht nur um eine räumliche Notlösung. Pädagogische Aspekte würden in erster Linie maßgebend sein, dessen waren sich die an den Vorgesprächen beteiligten Lehrerinnen und Lehrer beider Schulen bewußt.

Die Schüler der Klasse 2b mit ihrer Lehrerin Frau Amschwitz waren spontan bereit, als Partnerklasse zu fungieren. An zwei Elternabenden mit Herrn Schulrat Milles, der Schulleiterin der Regenbogenschule Frau Gump, Frau Gleichauf und Frau Großman von der Regenbogenschule, sowie Frau Amschwitz von der GHS Dettingen wurden die Eltern der jeweiligen Klassen über das Projekt ausführlich informiert.

Alle Eltern stimmten dem geplanten räumlichen und pädagogischen Integrationsversuch einhellig zu, in der Überzeugung, daß dadurch nicht nur ihre Kinder

sondern auch sie selbst, neue positive menschliche, soziale und emotionale Erfahrungen machen würden.

Natürlich war bei diesem Projekt nicht intendiert, die Kinder aus den beiden Schulen permanent zu unterrichten. Es galt also für die drei kooperierenden Kolleginnen in vielen Vorbereitungsgesprächen herauszufinden, wo sich mögliche pädagogische Berührungspunkte ergeben könnten.

Zunächst wurde eine gemeinsame Sportstunde, der gemeinsame Morgenkreis am Montag und der Schlußkreis am Freitag festgelegt. Inzwischen hat sich herausgestellt, daß auch das Fach Sachkunde zum integrativen Lernen sehr gut geeignet ist.

Momente der Begegnung sind auch die gemeinsamen Geburtstagsfeiern. Eine Weihnachtstfeier ist ebenfalls geplant. Die Vorbereitungen hierfür beginnen bald.

Die Kinder der Klasse 2b zeigen bereits jetzt ein großes Verantwortungsbewußtsein und ein hohes Maß an Empatie für ihre Freunde aus der Regenbogenschule. Diese danken es ihnen mit viel Zuneigung und Zutrauen.



Noch mehr gemeinsames Unterrichten, da wo es sinnvoll erscheint, Ausflüge und Veranstaltungen, das sind die Ziele für das restliche Schuljahr 96/97.

## Wussten Sie schon.....

daß seit der zeitweisen Rotlichtüberwachung an der Ampelanlage in der H.v. Tettingen Straße beim "Milchhäusle" in Wallhausen die Verkehrssicherheit für die querenden Fußgänger sich erheblich verbessert hat ?

daß die kleine Verkehrsinsel in der Konstanzer Straße beim Kinderspielplatz als Querungshilfe für Fußgänger und als geschwindigkeitsdämpfende Maßnahme für den Autoverkehr gute Wirkung zeigt ?

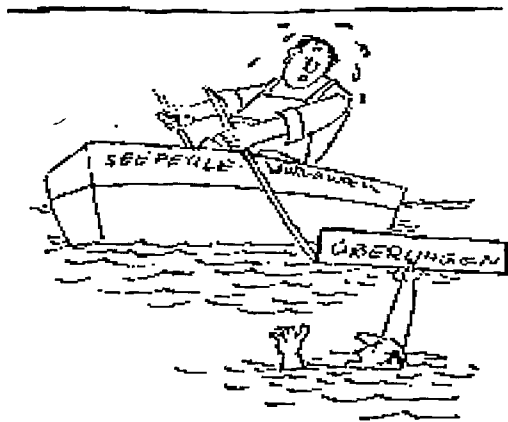
daß ein weiterer Stadtrat in Dettingen-Wallhausen wohnt ? Berthold Maier ist somit der siebte Vertreter von Dettingen-Wallhausen im Gemeinderat der Stadt Konstanz

daß die langjährige Lehrerin der Grund- und Hauptschule Dettingen Gertrud Hirschle zum Ende des Schuljahres 1996 pensioniert wurde ?

## Erweiterte Fährverbindung Wallhausen-Überlingen

Seit Sommer 96 besteht für Berufspendler eine neue Möglichkeit ihren Arbeitsplatz am anderen Seeufer zu erreichen. Mit dem Schiff "Seeperle" der Firma Giess aus Wallhausen erreicht man in bequemen 15 Minuten Überlingen.

Durch die finanzielle Hilfe der Städte Konstanz und Überlingen kann die Fährverbindung auch in diesem Winterhalbjahr unterhalten werden. Zur Zeit benutzen ca. 50 Pendler pro Tag das Schiff. Das ist sicher noch zu wenig, um von einem lohnenden Geschäft zu reden, aber aller Anfang ist schwer.



Der Winterfahrplan sieht morgens 4, mittags 1 und abends 3 Kurse vor. Das ist sicher auch ausreichend um die Fahrbedürfnisse der Pendler abzudecken.

Die Abfahrtszeiten in Wallhausen sind mit den Bussen der Linien 4 und 13 abgestimmt. In Überlingen wird noch an einem optimalen Bussanschluß gearbeitet. Zur Zeit kostet eine Überfahrt mit der Pendlerkarte DM 2,-.

Wünschenswert wäre mehr Werbung, damit mehr Menschen ihr Auto stehen lassen und auf diese bequeme und erholsame Art ihr Ziel erreichen.  
Hans Schmidt

### Winterfahrplan 96/97

Wallhausen	06 <sup>30</sup>	07 <sup>10</sup>	08 <sup>10</sup>	09 <sup>10</sup>	11 <sup>10</sup> <sub>a</sub>	13 <sup>10</sup>	16 <sup>10</sup>	17 <sup>10</sup>	18 <sup>10</sup>
Überlingen	06 <sup>45</sup>	07 <sup>35</sup>	08 <sup>35</sup>	09 <sup>35</sup>	11 <sup>35</sup> <sub>a</sub>	13 <sup>35</sup>	16 <sup>35</sup>	17 <sup>35</sup>	18 <sup>35</sup>

a: Mittwoch: Markt in Überlingen

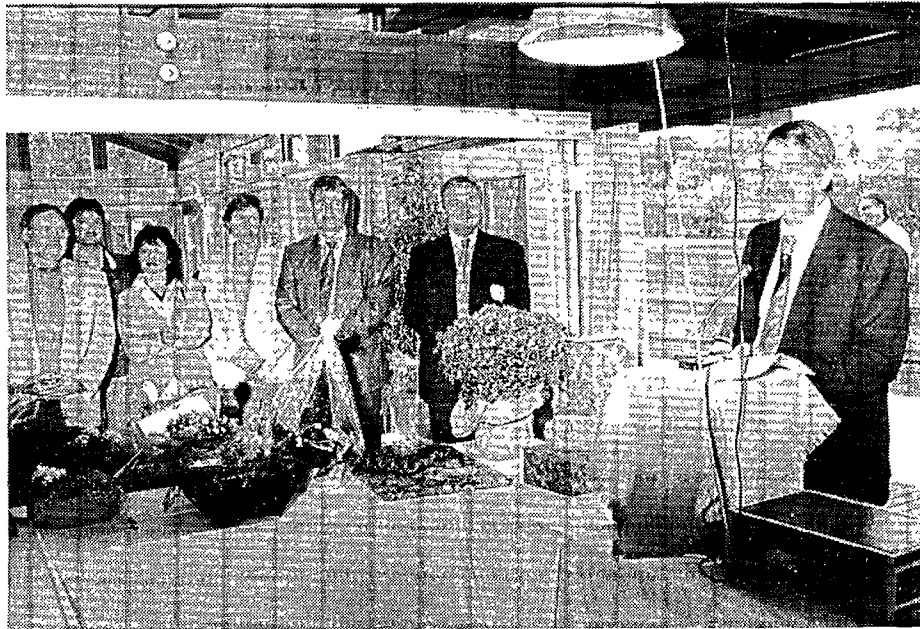
# Das Clubhaus des TC Dettingen-Wallhausen wurde durch Brand vollständig zerstört

Nach fast zehnjährigen Planungen, Verhandlungen mit Behörden, Privaten, dem Badischen Sportbund konnte der TC Det-

tingen-Wallhausen am 3. Mai 1996 endlich den Clubhausanbau einweihen. Für den Vorstand war klar, daß damit für lange Zeit Baufragen unseren Verein nicht mehr beschäftigen. Am 12.7.1996 fand der letzte Arbeitseinsatz statt, um die Außenanlage fertigzustellen.

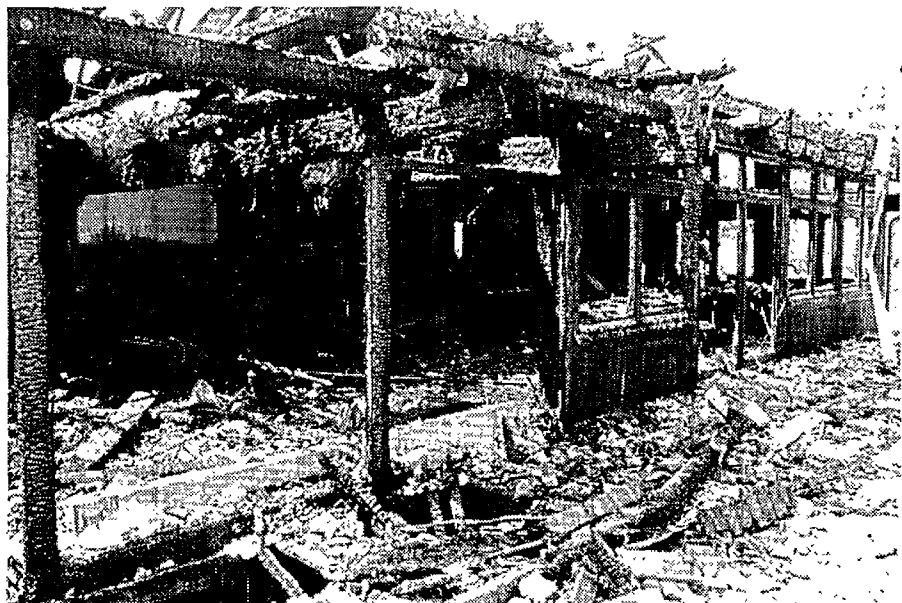
Am 13.7.1996 holte mich Frau Schieß aus dem Bett mit den Worten "Das Clubhaus brennt". Für mich war dies so unfassbar, daß ich von einem Alptraum ausging. Als um 6.30 Uhr der Brand gelöscht ist, steht fest, daß der Altbau fast vollständig und der Anbau über Erdgeschoß zerstört ist. Schnell hat die Kripo ermittelt, daß von

Brandstiftung nach einem Einbruchsdiebstahl auszugehen ist. Viele Mitglieder, vor allem die, die sich über lange Jahre am Aufbau des Clubs und des Vereinheims stark engagiert haben, sind geschockt. Rudi Böhm, Vorstandsmitglied und Platzwart, der allein 500 Stunden damit beschäftigt war, den Innenausbau voranzutreiben, kann seinen Schmerz kaum in Worte kleiden. Viele Mitglieder kommen, starren auf die Brandruine und äußern fassungslos: "Dort haben wir so viele schönen Stunden verbracht".



Mit berechtigtem Stolz konnte Hans Weber im März 1996 das neugebaute Clubheim der Öffentlichkeit vorstellen

Am Montag muß es bereits weitergehen. Viele Einwohner unseres Teilorts oder



Wenige Monate später stand das mit großem Einsatz vieler Clubmitglieder errichtete Gebäude in Schutt und Asche

Am Montag muß es bereits weitergehen. Viele Einwohner unseres Teilorts oder

Mitglieder anderer Sportvereine versuchen zu trösten. Herr Jurkschat von der Sparkasse Konstanz sagt Unterstützung und findet die richtigen Worte, in dem er nahebringt, daß dies auch eine Chance

**Thomas**  
**BOHLER**  
 Elektrotechnik

Allensbacher Straße 10  
 78465 Konstanz-Dettingen  
 Tel. 0 75 33 / 47 89

---

**Sie erreichen uns Montag bis Freitag**

Ladenöffnungszeiten	15.00 - 18.00 Uhr
Telefonische Auftragsannahme	8.00 - 9.00 Uhr

Verkauf  
Kundendienst  
Montage

Fernsehen  
Video  
HiFi - Stereo  
Haushaltsgeräte  
Telefone + Anlagen  
Anrufbeantworter  
Kabelanschluss  
Sat-Anlagen

sein kann, das Clubhaus nach heutigen Vorstellungen wieder aufzubauen. Ortsvorsteher Griesmeier und Ortsbaumeister Schneck sagen ihre Unterstützung zu. Also wieder ran an die Arbeit. Die Versicherungen, die Stadtwerke, die Stadt usw. werden informiert. Auf 18.00 Uhr wird ein Termin mit einem Abbruchunternehmer und den heimischen Handwerkern angesetzt. Der Abbruch beginnt bereits am Dienstag. Alle Handwerker sind teilweise trotz Ferien um 18.00 Uhr da und sagen zu, daß provisorisch Gas, Wasser und Stromleitungen wieder angeschlossen werden. Die Umkleidekabinen können teilweise noch genutzt werden. Die Handwerker halten ihr Wort; ab Freitag kann wieder geduscht werden, wenn es auch noch zwei Mal zu Schwierigkeiten kam, weil die Splitter der Solaranlage in die Wasserleitungen gerieten und sie verstopften. Die Hilfe der einheimischen Handwerker hat gezeigt, daß es richtig war, sie mit dem Clubhausanbau zu beauftragen, wenn teilweise die Preise auch geringfügig höher waren.

Der Vorstand sah sich am Mittwoch, 17. Juli 1996, den Schaden an. Ich sehe den

Bagger in der gerade neu angepflanzten Außenanlage stehen; zum ersten Mal kommen Aggressionen gegen den oder die Täter auf. Um das Clubhaus besser zu sichern, wird überlegt, eine Hausmeisterwohnung einzubauen. Erste Gespräche mit dem Landratsamt und dem Baurechtsamt folgen; alles beginnt wieder von vorne.

Eine außerordentliche Mitgliederversammlung wird einberufen, erste Plankizzen vorgelegt und der Grundsatzbeschluß gefaßt, eine Wohnung in dem Clubhaus vorzusehen. Der Vorstand reicht eine Bauvoranfrage bei der Stadt ein. Um Zuschüsse des Badischen Sportbundes zu bekommen, muß mit der Bauberatungsstelle in Freiburg ein Gespräch geführt werden. Finanzierungspläne werden erarbeitet, Zuschußanträge gestellt, ein Bauausschuß gegründet, mit den Versicherungen über die Höhe der Entschädigung verhandelt. Viele Mitglieder helfen mit, reinigen Geschirr, durchsuchen den Brandschutt nach Bildern und Pokalen, putzen mehrfach das Clubhaus, erstellen Pläne. Die Resignation weicht einer neuen Aufbruchstimmung.

Obwohl die Zeit eilt, muß sorgfältig geplant werden, um Fehler zu vermeiden. Immer neue Vorschläge werden erarbeitet und wieder verworfen, da nicht finanzierbar, nicht praktisch realisierbar oder architektonisch nicht passend. Am 17.10.1996 erhalten wir nach sehr kontroverser Diskussion im Technischen und Umweltausschuß über die Frage, ob im

## GETRÄNKE SCHERER

**Neu:**

Wein aus ökologischem Anbau  
Weinpräsente und nette Geschenkideen

Öffnungszeiten:      15.<sup>00</sup> - 18.<sup>30</sup> Uhr  
                                  Samstag 9.<sup>00</sup> - 13.<sup>00</sup> Uhr  
                                  Mittwoch geschlossen

Dettingen, Ringstraße 12 - Tel.: 4605



Außenbereich eine Wohnung eingebaut werden darf, einen positiven Bauvorbescheid, der

dem TC den Einbau einer kleinen Wohnung zubilligt.

Diese positive Entscheidung wird bereits wenige Wochen später getrübt. Im Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 1997 ist der Zuschuß in Höhe von 24 000 DM nicht mehr enthalten, obwohl eine Verpflichtungsermächtigung vorlag und

der erste Teil des Zuschusses bereits ausbezahlt worden ist. Der Zuschuß ist für 1999 vorgesehen, allerdings mit dem Risiko, daß er dann wieder verschoben wird. Also wieder wie vor 2 1/2 Jahren, Gespräche mit Stadträten/-innen führen, um den Gemeinderat zu überzeugen, daß der Zuschuß für den Verein dringend notwendig ist und die Stadt sich an ihre eigene Zusagen halten sollte.

Hans-Joachim Weber

## Der Vorstand des TC Dettingen-Wallhausen

**Platzwart**  
Rudi Böhm                      Tel.: 07531/ 63609  
Uhlandstrasse 2,  
78464 Konstanz

**Sportwart:**  
Michael Schambeck      Tel.: 07533 / 98070  
Hegnerstr. 3a  
78465 Konstanz

**Jugendwartin:**  
Silvana Hellenbock      Tel.: 07533 / 5251  
H.-v.-Tettingenstr. 31      Tel. gesch.: 07531 / 51045  
78465 Konstanz              Fax: 07531 / 690637

**Schriftführer:**  
Harald Schuster              Tel.: 07533 / 3367  
H.-v.-Tettingenstr. 8      Tel. gesch.: 07533 / 3367  
78465 Konstanz              Fax.: 07533 / 3367

**Kassier:**  
Volker Kurpisch Tel.: 07533/ 1860;  
Kapitän-Romer-Str. 27      Tel. gesch.: 07533 / 97200  
78465 Konstanz              Fax: 07533 / 5346

**1. Vorsitzender:**  
Hans-Joachim Weber      Tel.: 07533 / 5346  
Kapitän-Romerstr. 27 a      Tel. gesch.: 07531 / 2801606  
78465 Konstanz              Fax.: 07533 / 5346

**2. Vorsitzender:**  
Reiner Labuske Tel.: 07732/ 75 14  
Carl-Dietz-Straße 7      Tel. gesch.: 07732/81326  
78315 Radolfzell              Fax: 07732/81309

**Pressewartin:**  
Monika Wenzler              Tel.: 07533 / 3388;  
Ringstr. 32  
78465 Konstanz

**Breitensportwart:**  
Hansjürgen Labuske      Tel.: 07545 / 3311  
Spiegelberg 21              Tel. gesch.: 07771 / 3005  
88090 Immenstaad a.B.      Fax: 07771 / 1389

..

# Führerschein

schnell sicher und preiswert



Theorie und Anmeldung:  
Montag und Mittwoch von 19 - 21.00 Uhr

Motokurse auf Anfrage

**FAHRSCHULE RIEMER**

Allensbacherstr. 3      Konstanz - Dettingen  
Tel. 0 75 31 / 6 52 44



## Fleischerfachgeschäft

# Hansi Hierling

Konstanz-Dettingen, Tel.: 0 75 31/63 21


Das leitungs-fähige Fleischer-Fachgeschäft im Ort mit Verk.-Stelle im IFA-Kaufhaus Orts

Filialen: Wallhausen und Dingelstorf. Eigene Schlachtung. Feine Fleisch- und Wurstwaren - 1a Räucherwaren, festliche Fleisch- und Wurstplatten für jeden Anlaß.

## Ortsgespräch

Herausgeber: SPD-Ortsverein Dettingen-Wallhausen  
Verantwortlich: Willi Schulte  
Gestaltung: Schmidt, Bargel, Kolb, Schöner  
Anzeigen: Hans Schmidt  
Nachdruck gegen Einsendung eines Belegexemplars jederzeit gestattet

Druckerei Romer, Konstanz, Fritz-Arnold-Str. 16  
Redaktion: Dagmar Bargel  
Redaktions-  
anschrift: Willi Schulte, Lerchenweg 178465 Konstanz

Verein zur Förderung  
der Stadtteilkultur in  
Dettingen-Wallhausen e.V. 

## Veranstaltungen

### Winter Frühling 1996/97

7. Dezember 1996

**„Die Geschichte unserer Nachbarschaft“**

Vortrag von Dr. Leonhardt

5. Januar 1997

**„Lola Blau“**

Veranstaltung des Stadttheaters Konstanz  
(Wallhausen)

25. Januar 1997

**Klavierkonzert der Meisterklasse Trossingen**

15. März 1997

**Das Hartmann-Trio**

### Kinderveranstaltungen

21. Januar 1997

• **„Nippes und Stulle suchen Froschkönig“**

6. März 1997

**Joe Martin**